langte.

- Versonal-Nachrichten. An Stelle bes mit dem Hnitigen

Mugbeburg verleiten Jerrn Stoatsammalis Beible imrde

re Gerichtsessehre Gottligalt, sieher bei der Staatsammalis

fit m Frankfund a. M. beidältigt, nech die beriegt, Der litologe Perr Lugo Erolmann. Sohn des Anglitents Ober-reins Verdmun, bat vor der Britungs-Kommittion der Königl, dennie m Münfter in Weifielen das Chammittion der Königl, deren Echnanns bestanden.

Millefelden Generalische Gegener als Lehrer des

gn 23-fibeng-Cheater. Derr Dr. Rauch fat bie Rochricht iber gefungen laffen, boi es ihm gelungen ift, ebenfall be nuttern Der mibe Rentlingen von Thio D. Trothe, bom Ber-fer bes erfolgreichen Moltipieter "Dofgandi", fowie Gerbart Dampt-mas lenjationelles Stidt : "Der Biberbels" für bes Reibens-ecter gu einerben.

isse der Angerichen Gustipieles. "Aofgaus", sonie Gerkant Damptannes seinionelles Stüft", "Der Bebergel" für des Reibenshanter gin einerben.

"Der Herben.

"Der Herben im bei der Begeben der Begeben des

"Der Herben.

"Der Gere Regherungspräftlen der Gegeben des

"Der in der eine Mehren der Gegeben der Liebe

gegeben mehr der Herben.

"Der kontern der Herben.

"Der kontern der Begeben werden alle er micht in genägender. Weife en Lebellung in under kannen der Gegeben mehren ab der micht er kontern der Begeben.

"Der kontern der her der kontern im Kadenstantingspräftlen und kannen der der Kontern im Kadenstantingspräftlen der Lebellung in in habe nachte Keiter im Kadenstantingspräftlen und kannen der der Kadenlung der Kadenstantingspräftlen der Lebellung in der kannen der kannen der kannen der Kadenstantingspräftlen der Lebellung in der kannen der k

sufahren, jum tinodeud beingt.

-- Beruntigtuiff. Die unter biefer Spitymarke in der heutigen Brogen-Anogade gebrachte Nachricht über das Testament des karzicht ber verhordenen Schriftfellers August Dem min ift nicht gans gnitresend. Das Testament in bereits eröffinet. Das Sons mit groben Bart fit nicht der Stodt, fondern, wie wir bören, dem "Deuticken Journalisten und Schriftfieller-Berband" in Bertin und ber "Beustonsanstell Deutider Journalisten und Schriftieller" in Winden vermacht. Der Edde Miedaden sind bei werthholken Sannalungen vermacht, febod unter Bedingungen, von denen es noch fraglich ersdeint, od fit die Gabt erfüllen kann.

- Giprilarias kerkuntillagen Uniferna.

uoch froglich erscheint, ob fir die Stadt erfüllen fann,

Ginfällpfa-Freinstligen-Verfüng. Die Ammethungen
au den isöber derdingstinnen der Alpienanse des einfährigsfreinölligen Riffinableinstes müssen böhreines des einfährigsfreinölligen Riffinableinstes müssen dehter eingereicht den. Die
Kennine gen diese Kruiung werben dem auch in diesem Matte
bekaum gemacht werden. Diejenigen Alpienatient, melder zun
1. Offeber d. J. wim Riffindenist eintreten wollen, daben dies in
them Echan dangeben. Die eingen Abert der in
them Echan dangeben. Ein der vereinigten Bolffs und Rosstände
an Eren gich auf ein ist num 1. Expendent o. J. eine Kehreitelte
mit einem Lehere erungelicher Anniehlen zu beiegen. Das Erunds
gebalt der Erich derragt ersoheitelt. Die Dienfalterundung 150 MC,
die Mirtbertichabigung 300 MC, despon 120 MC, Rechtungen gib beier Felde find durch die Geren Artisichninkoftwen an die
Legel Regerrung, überdeinig für flechen und Schalbefra, einzusechen
And dem Klindenischeim Geltern ist der die einer Gelter gegenen.

Aleinen Andert' an dem jest mehr als den Jahrzehnten innegehabten Blay auffüllen.

— Gost- nud Schanktwirthe feien besorders aufmerklam gemacht auf eine im Angejenühreit vorliegender "Anghalt"-Anshadenthälten Kimsellung des Deren Keigeneren Pappallen auf und eine im Angejenühreit vorliegender "Angehalt der Kimsellung von Scharft lebbe eine Angeheren der Beligiererobung der Bernar lebbe, derfesend der Angeherung der Belgenerobung über Bererbend vorträg und von I. Jedunar 1894.

— Entertrennung. Die Keleinte E. Kondrift mit Lina Kendrig, ged. Ahilippl, jahrten dem der derertrag Kilkerkrung ein.

— Scharberfelig vorfolgt werden dem die hiefer Konigl. Schandsamsellischel der Schäum Friedrich Jellen "gedoren an Zi. Juni 1852 zu Blaife, im Behönnieft Areis Vertinann, nogen Diehhalts.

— Answellung. Dem öberreichilden Schadsangebörigen Schandschaften den eilgemeinen poligischen Einaben der Konig der der der Angeboren de ebergasse Z, berwogegangen und im Schaukoften besielben aus-tellt. — Eine bes äftellen und bekonniesten Buchdanblungen biesiger labet, biefenige von Getler n. Gecke, ist in andere Hande über-gangen. Der Besigwechst erfolgt heute.

- Schlaugenbad, 1. Juli. Derr Rentner Georg A der mann und Wicebaben verlaufte feine biefige Billa "Deimburg" für

85,000 Mt. au einen Mentuer ans Biesbaden. Abidlug burch

A Maint, 1. Juli. Abeinpegel: 2 m 65 cm Bor-mittags gegen 2 m 62 cm am gelrigen Bormittag.

Sport.

Gerlin, 30. Junit. Son ben Fellmahl im fallerlichen PachtAlub in Kiel wird von der Schauben Ber Eirger Contre-Admiral
Brarrandom dem Anier als Erfünder des Lüferlichen Pacht-Alubs
und als Schienberm des Segtlyvort sierte. Der Ruier deb in Greidberma des Trückjeundes die Kehentung des Segtlyvorts dervor nub ketonie die Kochwendigdie inen Ausbehaumg der wosser Regatten, wie dies durch die Zeitlichten Dower-Schaldon der Krantenunder-Twinermände ichen jeht mit Eriofg flatifiede. Jun Kreing der Aniervork elektroverte der Kolier des Schallung und überhauf der Aniervork elektroverte der Kolier des Schallung und überhaligung den der Beitreverte der Kolier die Schallung und überhaligung denigder Fadieren der Berenfaltungen im Michande. Eglichten feierte der Ramanch die Specialentungen im Michande. Eglichten freirte der Ramanch die Specialentungen im Michande. Eglichten freirte der Ramanch die Everissente, welche im Frieden dem Sport und im Kriege der Warme über Regite weihen.

Lehte Undrichten.

bes Erohiaften kontontin zur Palachy-Feire aufhieben besavoulrte.
Ehemuth, W. Quat. Dente fris in ber vierten Elinde mutbe an der Wittine Koden den deren Selichten, dem Androdandber Berhelt, die Wordvoer isch vertide. Deriede brackte der Wittine zwei Sicke im Ricken bet, einen am der Schalter und einen am Holte. Die Bittine ihr dauer verleht. Verried verlächte fist dann etwis zu dieben, indem er fis il Bitche in die inte Krift bei-brachte und der intereste der der der der die die Krift bei-brachte und die finde Verlächte verlächte fist dann kranktende zu der die die die die die die die die krift die Kranktende zu die die die die die die die die die Arabier der die mit die genebet, die über die Drie in der liefen Racht ein kurchtbered Univertier wiederigus. Däcket murben abgebelt. Einme einwarzeit und die Etrafen überschopen Reherrer Menischen find umgekommen.

Volkswirthschaftlices.

Gelbenarkt. Conrodericht vor Frankfunter & Erfe vom 1. Ind. Millios 12% lbr. — Gredit-Michen 200%, Disconto-Communicht 1905.0 Sconsid-Reichen 300, — Benharden Gelf-, Gelbent-dochen Africa 120.30, Centralbahn 141.00, Norsoft-bahn 90.10, Unionedan 75. — Laurachütte-Weilen 200. — Gelfen-freichere Gergeute-Leichie — Bedanner 23.30, Darpmen 181.50, Seprecentige Megikauer 23.40, Geprecentige Megikaner Jaliemer 20.50, Tresdeuer Bant 182.60, Germüdder Sont 185.60, Verfürer dundelle Gelefichaft — Penifice Bant 185.60. Temberg icht. Geprec Gepener 33.50.

Gefchäftliches.

sen Somatose Floisch-Eiweiss

Kräftigungsmittel für Bleichsüchtige.

Die Abend-Ansgabe enthält 1 Beilage.

in diesjährigen Frühjahrs- und Sommerkleiderstoffen ist vom 1. Juli an

mit erheblichen Preisermässigungen

auf gesonderten Tischen, eingetheilt in Serier

à Mk. 1._, 1.25, 1.50, 2._, 2.50

Ausverkauf ausgelegt.

Langgasse Langgasse 20.

Für die Reise.

Grosse Gelegenheit!

Einen Posten eleg. Handtaschen

Kaufhaus Caspar Führer,

48. Hirchgasse 48.

1893er Tischwein

von vorzüglicher Qualität, garantirt rein, empfiehlt per Fl. 60 Pf. ohne Gl., bei 25 Fl. 5% Rabatt

Friedr. Marburg, Neugasse 1.

Pf. himbeerfaft pr. Pfd. 40

Lynch frères in Bordeaux

garantirt reinen Weine.

 Côtes de Clairac
 -.90
 Mèdoc
 ...
 2.

 Bonnes Côtes
 1.10
 Médoc bourg
 ...
 2.25

 Premières Côtes
 1.20
 Lamarque
 ...
 2.50

Feinere Marken bis Mk. 15 .- per Fl.

Zu beziehen durch die Herren: Oscar Siebert, Taunusstrasse 50, E. M. Klein, Kl. Burgstrasse 1, Eduard Böhm, Adolphstrasse 7.

ünstl. Zähne schmerzlos maturgetren, branchbar, festritzend, speciella merik. Mromen aus di Brücklermarbe. (chino flaumea) etc. ru billiren Preisen. 4063
W. Hunger-Kimbel, ris-k-vis der Artillerei-Easterne.

Die besten Fahrräder und doch billig sind "Stoewers Greif" u. "Sturmvogel"

J. Schäfer, Rheinstrasse 21.

Mit Untentbrenner geroftet ohne Bufah: J. Schaab.

8849 1876. Schloss-Brunnen Gerolstein Tafelgetränk 1. Ranges.

Aerzilicherseits bestens empfolien bei chron. Magencatarch. Elason- u. Nierenleiden. F56
Aelteste Brunnenunternehmung des Bezirks Gereistein. Haupt-Niederlage: C. Brodt, Wiebsden, Albrechtstrasse. Die Direction Gerolstein, Eifel, Rheinprovinz.

Sarger Ranarienftanne und Weibchen, fowle Deblimmer billig zu verfaufen Wellrinftrage 26, Oth. 2.



Krystall, Porzellan, Majolika etc. etc. Reichhaltiges Lager der Kgl. Sächs. Porzellanfabrik Meissen. Aecht Delft.

Holländische Majolika aus der Plateelbakkery Rozenburg. Italienische Kunstfayence von Ginori-Florenz. Englische Kunstmajolika: Palmständer, Schirmständer, Töpfe etc.

Professor Läuger'sche Kunsttöpfereien.

Cypernglas — Bronze-Cypernglas.

Aecht venetianische Decorationsgläser etc. Ausstattungen, Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenke.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 300. Abend-Ausgabe.

Freitag, den 1. Juli.

46. Jahrgang. 1898.

Ich will Wahrbeit, burch tein Motiv irgend welcher Art getribte Erfenninis. Ruifer Friedrich III.

Sklaverei der Schönheit. Robelle bon 38. 3mmifd.

Ein liebeleeres Mentschenleben 3ft wie ein Ausli, versteat im Sand, Weil er ben Weg unm Meet nicht fand Wohln die Quellen alle fireben. Fr. Boben fied i.

Der Kondutene der Straßenbahn gab das Signal zur Abfahrt. In höchster Eile liegen noch zwei Passager ein. In dem start beseihen Weber gegenseitig betrackend, läch immer wieder gegenseitig betrackend, lächend firahlend in Jugendusst und Wiederlehmschend, lächelmd in Jugendusst und Wiederlehmschend, lächelmd firahlend in Jugendusst und Wiederlehmschendend, lächelmd firahlend in Jugendusst und Wiederlehmschendschend, lächelmd bei Ingen Abden.

Die warf das Köhssen ein wenig zurück und sache. Das ist eine wichtige Frage, die wohl überlegt sein will. Was ist eine wichtige Frage, die wohl überlegt sein will. Warte ein wenigt Ann ja, gesund sind wir Alle, aber mide nach bei dieser fängter in, an Allersschunde zu leiben und ist wenussisch was grimmiger und unverträglicher. "Id seie schapen, Du bist noch genau so übermättig wie führer." "Dause! Und Du schieft siehe noch genau so übermättig wie führer." "Dause! Und Du schieft noch genau so weise zu sein.

älters Dame wintte mit dem Taschentuche lebhast Willsammen, wöchzend ist Gatte den Ausbumlingen 618 an die Thür entgegeneilte.

"Endlich! Mein lieber Junge, sei mir tausendmal willsammen, "sagte er, während er die Hohnd des Jungen Mannes kaftig schutelte und einen Kuft auf seine Lippen drücke.

"Aber wie stattlich Du geworden bist! Sieh nur, Mutter, saum wieder zu erkennen ist der Junge. Wahrhaftig um einen halben Kopf größer als ich; Du must noch gewachen sogie geber als ich; Du must noch gewachen sein in den letzten Jahren."

Auch der Empfang von Seiten der Dame war sehr herz, dum der Empfang von Seiten der Dame war sehr herz sich und mittertich siebewolf, und doch voren sie nicht einmal verwandt. Aur die Citern waren eng befreundet gewesen, und als Fris Delling mit fünfzehn Jahren zur Walfe

wurde, da hatte er im Haufe des Kommerzienraths Steinert eine zweite Heimaft gefunden. Ju der um finis Iahre jüngeren Jedwig, der einzigen Tochter des Kommerzienraths, hatte er stells in einem geschusterlichen Berhallnis gestanden. Sie der estellen fich von sehe genenkt, gezanft, gestacht, wie es nuter Geschwistern üblich, und die volle Harnlichte Wohlgefallen des Benders ur Schwester erfüllte sie noch heute.

Bald saßen sie heiter plaudernd um den Kasseelisch, die erfüllte sie noch heute.

Bald saßen sie heiter plaudernd um den Kasseelisch, freinen Forischien. Er war beschener, als es junge Männer in seinem Alter gewöhnlich zu sein nehen. Der Konmerzischerunds hatte als Bormund nur ungern seine Einwistigung zu einer Künssterlaufdahn gegeben. Dervorragende Sachverschunde hatte den Jungen Mann jedoch ein bebenrendes Zustunft zugehrochen.

In der die Jelling seine Gemäßenusstellung sollte ein Bild von Fris Delting seine Fenerprode besiehen. Es war ein wichtigere Esster und hatte von einem Erfolge seine Ginnellung zu einem längeren Masennicht mich mich mich wieden auch ihre Eltern wurden nicht mide, zu fragen und zu hören, und örigt erfalle mit Dit in de Sien zu ein wöhnlicher, helterer Wielchmuch in seunze Aufmit zu reden fam, verwandelte sich sein gewöhnlicher, helterer Gielchmuch in seunze Ausführe lin, und die Weilerschaft in Stalien abhängig gemacht. Die konfer Etygelz, ein Orang nach Ausim und Eifer. Wenn er auf seine Kunst zu erhauf au reden fam, verwandelte sich sein geschen Weilerschaft in seiner Knapsken einer Schlieben Wängen lausselt schwing seinen Begeisterten Schliberungen, die heren Michael Weben.

Wit glühenden Wangen lausschlichen, erstaunten Ausdern ein befonders Begnadeter im Flage erreicht, hatte sie keine üben, der son den Kalpsen.

Menschenkinder und es schien, als hinge jedes ganz desonders wichtigen Eedonken nach. Eine traumsafte, sal berkenmende Wärchenstennung schien in der schwilten Urtz ultigen. Sie hatten Beide das Bedürfulß, sich an der Hand in früheren Zeiten auch und und an einander geschwiegt, wie manchmal in früheren Zeiten, auf und da zu geden. Weber eine understädliche Schen hielt sie davor zurück. Die klaren, frühlichen Augen des Mädschus verschielerten sich und eine seltsame Unwuhe durchzitetei ihr ganze Wessen. Sie war froß, als die Kodende Unterkaltung brachte. Eine gewaltsame Lutigsfelt demdehigte sich des jungen Mannes. Es dam ihm den, als wäre er eden sehr schwarzung nub sehr hielte gewaltsame kutigsfelt demdehigte sich best jungen Mannes. Es dam ihm der, als wäre er eden sehr schwarzunger, sinnberwirrender Juniabend hatte seine Gesahren sie einen Mann, der ein großes, hohes Jiel dor Augen hatte, der nicht rechts und indit links sehen, am wenigssens aber sich sentigen wille und wollte.

Und erreichen wichte und wollte er es, toste es, was es wosse.

yom Büchertifd.

Pom Süchertisch.

Die Mominter Hable von Dr. R. Ch. Schmibt.

10. Gelt der Serie "Nordostdeutliche Städte und Landbichaften".

A. M. Majemann in Danzig.) Das Deitschaft giebt annächig einen Anteriolische Gestäde und Landbichaften".

Russen leberblief über die Gestäden der Leichben kalthen die Gestäden der Kreichen kalthen der Gestäden der Kreichben kalthen der Gestäden der Gestäd

Amtlidje Auzeigen I

Muweifung

Abjob. 1 Mart.

Z. Girl gebe eifte und jede besondere auf Grund der Beftimmunger unter 1V und III 2 der Boligisi-Nerordung vom 20. Februar 1868 ausgefährte Untridung dobne die Sache bertindibigen von der Indehern der Beredruckvorrichtungen uicht mehr als sollende Serginiungen gut benahrunden:

a.) West Einheftriffen Frankfurt a. M. und Wiesbaden

ummungem unfer IV und III 2 ber Kolgeis-Verordnung vom b. Februar 1868 ausgefährte Umtriudung aben in Eachgründer der alle Gaben ben Izischeien ber Sierdrucksprichtigungen und frühiligen von den den Substreichen ber Steinburgenvertragen und der als folgende Senjutungen zu bandprucken:

a in den Edubtreich frühligt z. M. und Wiesbaden 3 Mart.
bi in den Ländtreichen Zuffart and angerbem Reifetsben, fofern fie de Illemeire, vom der Genge inte Eschaerte ab greichte, haben dernechen mößen. In Reifeblen find der Krien, weiche auf Ciendahung in einer größeren Eusterung als zwei kieden vor Gengen inte Eschaerte Aufrecht, haben dernechen müßen. In Reifeblen find der Reifen, weiche auf Ciendahung der Reifen 20 Freunig für jeden dollen dere megelangenen Klioneter zu Freunig für jeden dollen dere megelangenen Klioneter zu Freunig für jeden dollen der megelangenen Klioneter zu Freunig für jeden dollen der megelangenen Klioneter zu Freunig für jeden delen der Gelied der Verlag des Menden der Klioneter der Entstehen der Dampflöch men der Reife Mit ert Bleiche der Klionet der Kliene klich Gleichabun oder Dampflöße gemocht werben Laun, john bei Gerenz des Beitimmungsonis. Rann nur Reifharelte die Gliebabun der Beleinbei oder Annufflöße genocht werben Laun, john bei Gerenz des Beitimmungsonis. Rann nur Reifharelte die Gliebabun der Belein der Schliebabun der Schliebabungen der Schliebabun der Schliebabun der Schliebabungen der Schliebabun der Schliebabungen der Schliebabungen der Beiter Schliebabungen der Schliebabungen der Schliebabun der Schliebabun der Schliebabun der Schlieben der Schlieben der Schliebabun der Schlie

aufgehoben, ben 23. Juni 1898. Wiesbaden, ben 23. Juni 1898. Zer Königt. Regierungs-Prafident.

Biebbaben, den 23. Juni 1888.

Zer söndel. Reglerungs-Präftdent.

Fenermeidung nach der Geuernache dienen die dem Etroken angedrachten Geuernache jernen de bie dem Etroken angedrachten Geuernache, deren Lage durch alate in sedem House angegeigt ist. Schülftel zu diesen Anste angegeigt ist. Schülftel zu diesen Anstehen des an nechgerschafte Erzienen verkeltet.

1. An die Beisper der Hauften der Genermecht.

2. an sämmliche Jährer der Genermecht, an alse Schülftel au der Schülftel auch der einer der einer sichen Galiffel auf dem Kruenwehrduren, Jimmer o. 18, im Erzgefäde rechts, im Antheune enhalten. Dimmer des Gestehen führe der Genermecht beständen ich;

1. Richelsberg 11. Este Genermecht der und Dieckelbürsche. Bastaniftoste 12. Gest der Lachne, Emier und Weltenmische freige. Karikusje 12. Gest der Racke und Kleinfiracht. Wiesinnisten 28. Schmidtung 1. Belichfiracht 29. Schmidtung 1. Belichfiracht 29. Schwinkinge 20. Dehabemertrache 28. Schürsteinerfirache an dem Randel. Alle der Beitrichter und Robertrachts wiesinsche 29. Bedienfirachte 20. Schürsteinerfirache an dem Randel. Alle der Beitrichter und Robertrachtsche 20. Schürsteiner und Schürsteiner und Robertrachtsche 20. Schürsteiner und Bedienfirache 20. Reinerfirache 33. Balubehfirache 13. Reinerfirache 34. Goetbeltrache 33. Balubehfirache 13. Kriebrichter und Rechtlechte 33. Balubehfirache und Leifzeigfrache. Matingerfrache 34. Gereinber 20. Matingerfrache 1. Meinfirache 20. Alle einem Gedeentipung.

11. Auflehferde 20. Schünscher und Kalendipung.

12. Auflehferde 20. Schünscher und Schleichten 20. Schürsteiner der Schürsteiner und Kleinschurche (m. Schleichten). Get der Frauffurter und Rechtschurche (m. Schleichten). Get der

Werdingung.

Die Arbeiten aur Erweiterung der Freiladeaulagen auf Valuthof Schierftein, bestehend in Lösen und Kusladen pp. von rund 5000 ehm Kodenmassien, Heitlich von 1500 am Kadlage und Chanistung sollen vergeben werden. Zeichnungen und Bedingungen sonnen bei der mnietzeichneten Inspection eingestehen und auch von dorf gegen polifreie Einsendung von 1 Mart bezogen werden. Die mit der Anschriften zu derschen und zerstellung den Freiladeaulagen auf Bahnhof Schierstein" au versehnden Angebote sind die 14. Inl., Bormittags 11 Uhr, bei der unterzeichneten Inspection einzusenden. F 252 Judislagdfrist: 3 Wochen.

Biesbaden, ben 27. Juni 1898. Rouigl. Gifenbahn-Betriebe-Jufpection 2.

Befannenachung.
Die Bestier von Nebpfangungen in biefiger Gewartung werben auf die Schölnickei bes au den Reben borkommenden Bilges Personopora viticola, "Halder Beditchen" genanut, aufmertjam vernacht.

genach. Teiselbe tritt armöhnlich Anjang Angult, oft auch ichne im Juli auf und mach find badurch bemetilich, daß auf der Oberfeite der Redenblifter gelblich verichnemmenr Frieden entheten, welche mi ihrer Andebehaung ichnell zunehmen und nach und mach draun

Die in den Anlagen aufgeschlien Augedante mit der Aufschrift, Aurvertwaltung ind in erker Linke für die Aurgelie und ifte erwachtene Berfonen bestimmt. Aubermädden ift die Bernugung dieser Banfe poligischie unterlagen. Die aufgemeinen Benuftung gur Berfügung.
Die Gartenunfieder find angewiefen, dieser Berordnung im Anterife des Aurords underling gur berfügung.
Die Gartenunfieder find angewiefen, dieser Berordnung im Anterife des Aurords underlingen gur berfügigen.
Wiesbaden, den 22 April 1889.
Cladifice Aur-Berwaltung.

Michtamtliche Anzeigen "Zum Philippsthal", Sonnenberg. Edlachtsest, W. sekel.

Bum Ginmachen empfehle:

Einmachzuder ver Bis, von B Big, au.
Arthfall-Naffinade, 5 Sth. an 27 Big.
Fruchtbeanutwein per Bier bon 72 Big an.
techt. Danbornt, a. alt. Koedhant. Konnbranutwein.
Cognae per Wielde von Wt. 150 an. Rum, AreaBeingeiff. Aft. baltberen Stwackschiffa, 9. Er. 22 Uhg.,
fowie die erforbetiken Gewärze reiner Dialität. 8016
J. Hanb, 13. Mühlgasse 13.



Musverfauf.

Die gur Concuromaffe bes Raufmanne Carl Cine Bahnhofftraße 3, gehörigen Baaren, als: Fertige Damen-, Rinder-Baide, Tajdentücher, Ober., Racht und Touriften-bemben, Cravatten, Sofentrager, Anaben Bloufen, Sofen, Damen-Stoff-Unter-

rode, Schurgen, Rorfetten, Unterzenge, Strümpfe, Sandichnhe ze. ze. in befannter reicher Auswahl werben zu Wesentlich

herabgefesten Breifen ausvertauft.

Der Coneursverwalter. P228 Mainzer Wild- und Geflügel-Halle,

41/43. Meroftraße 41/43. Inhaber E. Petri.



Frifd gefclachtet:			
fdwere	(Saufe	6	,00,
1000	Enten		,50,
	Rapannen		,80
	Hähner		,80,
junge	Hähne		,20,
fdwere	Rehtenlen		50,
Carlo Street	Rebrutten	0	,00,

fowie Deh im Andichnitt.

Startoffeln, neue Staliener, labe morgen einen Bapgon an ber Tammubahn aus. Beftellungen an ber Bahn und Erchenftrafe 9. Dafelbft gute alte Kartoffeln in jebem Quantum vorratbig. Chr. Diels, Grabenftraße 9.

Prima Kernseife,

weiss oder heligelb, 10 Pfd, 210 Pf,
23 Pfd, 500 Pf. Volles Gewicht. Soda 10 Pfd,
55 Pf. Borns 1Pfd, 40 Pf. Schmierseife, weiss,
5 Pfd, 100 Pf., 10 Pfd, 180 Pf. Schmierseife, gelb,
5 Pfd, 190 Pf., 10 Pfd, 180 Pf. Schmierseife, gelb,
5 Pfd, 190 Pf., 10 Pfd, 185 Pf.
Blau 1 Pfd, 55 Pf.
Silfestrane 15, Aug. Hanz, Stiftstrane 13.



Saaransfall und Kahltöpfigkeit. Special-Berfahren und Behandlung für Damen und Berren.

Paul Wielisch, Ereciaun, Kirchgaffe 23, 2. Etg.

Wegen vorgerüdter Caifon verfaufe fammiliche garn, wie ungarn, Damen- und Rinder-

H. Stoltzenberg. Modes, Morifftrafe 12.

Treppenleitern

Un gutem Mittagstisch

Bederftoffarren gu faufen geluch

Platate: "Möblirte Zimmer", anch anfgezogen, borräthig im Tagbl. Berl.

Statt befonderer Angeige.

Todes-Ameige.

Freunden und Verwandten machen wir die traurige Mittheilung, daß es Gott dem All-mächigen gefallen hat, unfere liebe Confine, Fraulein

Helene Victor,

hente, infolge von Alterofchmache, im 79. Lebend-jahre in ein befferes Leben abgurufen.

Die tranernden ginterbliebenen. Wiesbaden, ben 30. Juni 1898.

Die Beerbigung findet Samftag Mittag 5 Uhr von ber Leichenhalle bes alten Friedhofes

Kath. Kaufmännischer Verein

Wiesbaden.

Sonntag, den 3. Juli er., findet unser

Familien-Ausflug

nach Budenheim

statt; es ist damit ein kurzer Spaziergang nach dem Leniaberge zu mit Picknick im Walde verbunden. Abfahrt 2.45 Uhr mit der Taunusbahn nach Biebrieb, von da 3.20 Uhr mittel Extradampfers mit Musik.

Wir laden unsere Mitglieder, Freunde und Gäste in der Hoffnung auf recht zahlreiche Betheiligung ergebenst dazu ein.

Hochachtungsvoll

Hochachtungsvoll
Kath. Kaufmännischer Verein.
Der Vorstand.

NB. Theilnehmerkarten für den Extradampfer mit Musik kosten pro Person 70 Pf. und sind un haben bei den Herren: M. Bentz, Neugasse 2.

Jos. Poulet, Kirchgasse, Anton Reltz, Ecke Schwalbacher- u. Mauritiusstr., Gg. Schardt, Gr. Burgatrasse 19, Carl Erb, Nerostrasse 12.



er.

er ac.

bes

di

10,

8002

eit.

8119

Wiesbadener Rhein- u. Taunus-Club. Sonntag, den 3. Julia

V. Hauptwanderung.

Abfahrt 6 Uhr 23 Min. Sonntags-Billet Frankfurt, Butzbach, Hausberg, Isselbachthal, Münster, Ziegen-berg, Winterstein, Friedberg-Essen. F 370 Liederbächer und Frühatlick mitnehmen.

Neue Boll-Häringe

find eingetroffen.

P. Enders,

Telephon 258.



Zum Einmachen

ungebläuter Zucker

ungebläute grobk.

Krystall-Raffinade

i 10 Pfd. Mk. 2.85, bel 25 Pfd. à 28 Pf. als zum nmachen bewondersgeeignet, unterGyrantie r wirklich ungebläute reine Waare u. feinste

J. Rapp, Goldgasse 2.

Telephon 258.

Original Pilsener Bier

aus der Genossenschafts-Brauerei Pilsen empfiehlt stets frisch

P. Enders, Michelsberg 32.

Am heutigen Tage eröffne ich

Häfnergasse 10

Geschäfts-Eröffnung.

Gold- und Juwelen-Geschäft.

Durch jahrelange Thätigkeit, reiche Erfahrung, sowie genaue Kenntniss der Branche glaube ich, in Verbindung durch persönlichen Bnar-Einlanuf, dem pp. Pablikum Vortheile bieten zu können, welche mich concurrenzles erscheinen lassen. Indem ich zur Besichtigung meiner Juwelen und Goldwaren ergebenst einlade, mache ich auf meine Ausstellung besonders aufmerksam.

Hochachtend

Franz Peinitsch. Juwelier.

NB. Neuarbeiten, wie Reparaturen werden in eigenem Atelier gut und billigst ausgeführt. Juwelen, Gold, Silber und Antiquitäten werden zum Kostenpreis angekauft.

Photographische Kunst-Anstalt A. Bark,

Museumstrasse 1, empfiehlt sich zur Anfertigung von Portraits u. Gruppenbildern aller Art u. in jeder Technik.

Vergrösserungs-Atelier.
Colorits in Aquarell, Pastell, Oct etc.
Specialität: Laudschafts-Interieur-Aufnahmen, Honumente, Haschinen etc.
Billige Preise.

A. Bark, Museumstrasse I.

Telephon 484.

Lift.

Gratulationskarten, Ginladungskarten,

Berlobungsharten, überhaupt alle Drudfachen für ben

Privat- und Gefcaftevertebr werben ruid, gut und ju magigften Breifen

in der Budbruderei von

Carl Schnegelberger & Cie.

(Inhaber Garl Schnegelberger), 26. Martifirage 26. Comptoir im Sofe linfe, Bort.

Badhaus zum Kheinstein. 18. Webergasse 18.

Kochbrunnen-Bäder eigner Quelle.

Einzelnes Bad 60 Pf., 1 Dtzd. Karten 6.— Mark, Wäsche und Bedienung incl. 1194

Aleine feifche Siedeier per Stud 4 Bf., Brucheier per Sind 3 u. 4 Bf., Auffchlageier per Schoppen 30 Bf. empf. J. Moraung & Co., Safnergaffe 3.

Taschentücher Hesenträger Manschetten Rartoffeln.

Rene italienifche gelbe und Mofe-Karloffeln, sowie neue äguptifche Zwiedelu offerit zu billigifen Togestreifen 8692 Telephon 564. W. Hohmann, Kömerberg 23.

Bweig-Expeditionen

"Biesbadener Tagblatt" (Begingepreis 50 Bf. mon befinden fich in

Ausgabestellen des "Wiesbadener Tagblatt",

2 mal täglich ericheinend, 9 Freibeilagen - barunter "All-Raffan", Blatter für naffanifche Geschichte und Rultur-Geschichte, und Die "Instricte Rinder-Zeitung",

(Bezugöpreis 50 Bf. monatlid)

find bie folgenden und nehmen Beftellungen jum Bejug, welcher jederzeit begounen merben fann, entgegen:

find die folgenden und nehmen Bestellungen zum Be Aarstrasse: W. Beber, Emirtings 75. Adelheidstrasse: W. S. Bird, Ede der Oranienstrage; W. Jung Wwe, Ede der Rospholise; E. Nicolay, Ede der Nachtobe. Adelseriasses: B. Eroll, Ede der Schwalbacherkroße; Eder Achtobeler, Ed. Hr. Gede der Rechebistraße; E. Tody, Mikrodin: 16; Hr. Groß, Ede der Welfeldirnie; E. Tody, Mikrodin: 16; Hr. Groß, Ede der Gechbire. Albrechistrasses: E. Brodt, Mikrochiftraße 18; Carl Limentoh, Ede der Worigraße. Bahnbockstrasses G. Engelmann, Bahnboftraße 2; Eccedald, Edd ber Pornigraße. Bismarcke. Allner H. Hohling, Ede der Gelenenkraße 2; E. Cendald, Edd ber Jerningröße, Gelenenkraße 2; G. Lendald, Edd ber Jerningre; Ede des Bismarcking Bismarckerting: R. Hohling, Ede der Verleiner, Ede der Balramfroße; R. Hohling, Ede der Weinner, Ede der Balramfroße; R. Hohling, Ede der Apellenfraße. Burgstrasses: J. Linken, Ed. Burglich 16. Burgstrasses: J. Linken, Ede der Appellenfraße. Boundschiftal: Ab, Sendrich, Ede der Appellenfraße. Boundschiftal: Ab, Sendrich Hall, Dobbelmerfing 23; B. Ede, Ede der Amiliange; ind. Beder, Ede der Roller Freiche Ming 2.

Rifer-Friedrich Ains B. Prinz, Gde ber Bertramftroße.
Emserstrasser B. Weber, Gmerfiroße 70.
Faulbrunnenstrusser Pett Engel, Gde der Beltramftroße.
Frankenstrasser E. Niedolph, Gde der Beltramftroßer.
D. Schnurr, Frindlinftroße 17.
Friedrichstrasser Ette Gerhard, Gde der Schwalbacherftr.;
H. Britiphi, Gde der Amgolfe.
Goetherstrasser Fr. Groß, Goetheiraße 1, Gde der Abolphsaller; B. Riese, Gde der Weightraßer; W. Riingelhöfer,
Gde der Damienfluße 30.

alle: W. Aleed, Caber Weriglinge: M. Allingeldefer,
Cabe ber Dennieffligt die
Anstar-Adolfstrasser: W. Zoutz, Cabe der Herfingfrühr:
Martingstrasser: M. Zoutz, Cabe der Gefingfrühr:
D. Cehischläger, Cabe der Welchigkube.
T. Cehischläger, Cabe der Welchigkube.
Weltmundstrasser: Wolf hapbach, Cabe der Welchigkutz,
J. G. Bürgener Andeh, Ochmundfruhr S.; G. Loutz,
Cabe der Biechtrühr.
Merrngartenstrasser: M. Cenebald, Cabe Wismard-Ning.
Merrngartenstrasser: M. Genebald, Gab des Wismard-Ning.
Merrngartenstrasser: M. Hertz, Schingeler, Jerngartenstrasser:
Mirselgradden Gaf Vettr, Schingeler,
Jahnstrasser: F. Echnibt, Ede der Worthfrühr.
Maiser-Friederich-Ming: W. Beber, Cabe Dohleimerft.;
U. Wosbach, Ede der Jahnfruhe.

Ph. monatlich)
111. melder jederzeit begonnen werden fann, entgegen:
122. Mapeltenstrusse: Ih. Hendig, Ede des Dambachthal.
122. Markirasse: D. Erk, Karlir. 2; Cart Lot, Karlir. 33;
123. Nieolan, Ede de Nochhöber.; D. Need, Ede de Nichturk.
124. Nieolan, Ede de Nochhöber.; D. Need, Ede de Nichturk.
125. Mierlagusse: Adolf Wirth Rachf. (Ar. Laupud),
125. Ede de Nichturk.
126. Anstrusse: Edolf Wirth Rachf. (Ar. Laupud),
126. Ede Ministrusse.
127. Nieber. Emiertinge 73.
127. Massirusser: Carl Archeit, Ede des Cemelindesdochiodes.
128. Meder. Adolf Ministrus Iv. Bilder.
129. Ede Ministrusse.
120. Minist

Man prüfe und vergleiche. Reine Tischweine. elle-ste Sorien empfehle ich:
Fl. 50 PL,
simer
heimer
heimer
beiner
beiner
beiner
beiner
beiner
beiner
er Riesling, signer Keltecung,
90

ein-Sect per Flanche Mk. 150. Wilh. Heinr. Birck, Ecke Adetheld- and Oranienstrasse. Relicreten: 7210 Moritastr. 32, Oranienstr. 7 (Oberrealschule).

Neu eröffnet! Sorgfältige Arbeit! Billige Preise!

KARL SCHÄFER

Ecke der Goethestrasse - Moritzstrasse 56. Atelier für Spiegel- und Bilderrahmen.

Rahmen- und Möbel-Vergolderei. Einrahmen von Stichen, Photographien und Kunstblättern. Reinigen von Stahl- und Kupferetichen und Gelgemälden.

Turn-Verein Wiesbaden.

Wegen Ergänzungswahl bes Borftanbes merben bie Mit-tileber gur Borbefprechung auf heute Freitag, Abenbs % Uhr, in bas Bereinslofal freundlicht eingelaben, 8610

Männer-Gesangverein Union.

Großes Sommerfest

auf bem Aurubiah, Diftrict "Abelberg", unter Bethelligung bes Gefangerein "Sängerrunde" aus Raing.
Wir laden miere gefannte Miglicheshaft, die befreundeten Bereine, lowie Freunde und Gönner bes Bereins und ein vereipfiches Publikind Wiedsbarns gant ergebenft ein.
Mit Unterhaltung, Spelien u. Geiränfe (Lagerdier ber BrauereiGeleiligheit Wiesbard, Kinderspiede pp. ift beitens Sorge getragen.
Towarld mit Nufit Nachmittags 2½, lihr bom ZanungsBahndof.

NB. Bir erfuchen unfere Mitglieder um gablreiche Betheiligung beim Empfang ber Mainger Gafte.

Wiedereröffnung Volks-Kaffeehanles

Al. Schwalbacherftraße 8,

Camftag Mittag, ben 2. Juli. C. Collison.

Süßrahm=Zafel=Butter,

bochfeine Qual. aus patienrifirter Mild, liefert in Postifien von-9 Pfb. nette für 10 Mt. überalbin franco gegen Nachu. Wolfereigenoffentstaft Jeven, Jeven in Sann.

Elektrische Licht-Anlagen.

Blitzableiter.

Restauraut Kronenburg.

Concert

der rühmlichst bekannten und best ronommirten Tyroler Vokal-und Instrumental-Concert-Gesellschaft

J. Ploner

em Oherinathal, Tyrol, bestehend ass neun Person Damen und vier Herren, in prachtvollem Origin mal-Costim.

Höchst decentes Familien-Programm. Anfang an Wochentagen 7 Uhr. Sonntage 4 Uhr.
Solide Arbeit. — Bestes Fabrikat.

Portièren-Stangen,

in matt und polirt 6 Mk. die Garnitur, schwarz und Mahagoni 7 Mk., empfehlen

J. & F. Sull, Friedrichstrasse w. 10.
Rosetten, Zugquaten, Ringe, Endknöpfe, Träger,
Stangen werden auch einzele abgregeben.
Hobt-Gallerien per Stöck 2 Mk.

Hemden-Blousen,

mehrere Hundert Stück, auch solche für Trauer und Halbtrauer, zu sehr billigen Preisen.

Louis Rosenthal,

47. Kirchgasse 47.

iebig Fleisch-Extract frijd eingetroffen iebig Fleisch-Extraction 1, 875, 7,00, 1, 875, 1,10 8f.
11, 875, 7,00, 1, 875, 3,80, 14 875, 2,00, 1, 875, 1,10 8f.
Aug. Munz. Stitiftraße 13. 7234

Geidäfts-Berlegung.

Meiner werten Lundicaft, sowie gehrten Nachdart und Mubliftum gur geff. Kenuinignahme, daß fic meine Echtofferes bom l. Juli ab

Merostraße 34

Rud. Mayer,

Zum Einkochen halte ich empfohlen allerfeinsten Krystallzucker ohne Bläue,

Hermann Neigenfind,

Oraniunstraus II. Ecle Gosthestrause.
Garufturen, einzelne Sobhas und Leffet in Scidens, Godinss. Blidde, Zoldens und Negarithezigen in größter Undwick und Propertie und Beneder. Möbel un Decorationsgeschäft,

Patente, Gehrauchs-Muster-Schutz, erwickt Ernst Franke, Civ.-Ingen.

Ritten v. Borzellan, Glad, Alabaüer, Gipafig Runfigegenftänben z. dauerhaft fest 23. Kirchgaffe 23, 2. Cig.

Bunfgesensänden M. dauerhaft fest 23. Archgasse 23. 2. Eig.

Belleitsstraße 51 ein möblires Buct.-Jimmer wir wermerben.
Einfaches Fräulein inde Jimmer mit Benson, Osseten mit Breisangade nutre O. C. 410 an den Lagdd-Berlag.
In der Niche der Kringosse mird die ein gefalle der der die ein möbl.
Jimmer mit Benson, im Breis von M. de pro Menat, gelucht.
Ferten unter N. C. 400 an der Lagdd-Berlag.
Berl. der jedelige eine Besteller unter N. C. 400 an der Lagdd-Berlag.
Berl. der jedeliger ein der jedelige heterten. Anstrogen erb. u.
L. M. 40 hauptpolit.

Leichner und augedende Lechniter! Gin academ.
gefälleissleber, Geometrie, Allgebea, Sieresmatie. Franzeite

Photographie.

Gin ordentlicher Copiere geindt.
C. M. Schiffer, Tannusstraße 4.

Lerforen mit Allendo, eine Hutnadel mit blauer und weigen Steinen. Abjugeben Welchung von 3 Mt. Riedasfraße 23, 3.

Entlaufen

cin fawarzer Spitchund, auf ben Rohnen Mohr börend. Abstanction gesen Befohung bei Erbans, Sirchhofsgaffe 2.

Ateller. Kunstliche Zähne in Gold, Kantechuk, u. Platina. Ganze Gebisse. Plombiren, Zahnzielen vollist, schmerzies, Garantie und. billige Preise. Reparaturen vofort. 4969
Michelaberg 2, 1, Ecke Kirchgasse.

Freunden und Befannten bie traurige Rachricht, bag unfer lieber Bruber, Oufel und Schwager,

Karl Tremns,

in Folge eines hirnichlage am 28. b. DR. in Maing 3m Ramen ber tranernben Sinterbliebenen:

Adolf Cremus. Wiesbaden und Maing, 1. Juli 1898.

Familien-Nachrichten

Undrif gewäsigt wird, Rofen einfeln nach directen Mittheilungen, und directen Mittheilungen. In ach directen Mittheilungen.
Meboren. Ein Sohn: derm Regierungs Baumeister Ereingig Verm Architect & Löbler, Leipzig. Leitutenan Steiner, Köln-Rieß, Derrn Dr. mod. deutsche Mittheilungen der Verm Dr. mitred Rechtsauweil zum Bojund, Dannover. Derm Dr. mod. Dr. Breidun. – Eine Tochter: herrn dem Mittheilungen dem Beiter dem Geschen allen Allen Ander. Der Rapheilungs eine Gescha allen Allen.



Nicol. Kölsch

Kgl. Hoflieferant.



Gas- und Wasser-Anlagen. Klingel-Anlagen.

Grösstes Lager in Beleuchtungs-Gegenständen für Gas. Grösstes Lager in Beleuchtungs-Gegenständen für elektrisches Licht. Grösstes Lager in Gas-Kochapparaten und Gas-Kochherden. Grösstes Lager in Kohlenherden und Kohlenöfen.

Grösstes Lager in Closets aus Porzellan und in Majolika. Grösstes Lager in Gasbadeöfen, Badeöfen f. Kohlenfeuerung u. Badewannen.